

08.06.2006 - 10:00 Uhr

Accenture und Unilever schliessen Outsourcing-Vertrag für den Personalbereich

Zürich (ots) -

Vereinbarung gilt für 100 Länder / Sieben Jahre Laufzeit

Der Management-, Technologie- und Outsourcing-Dienstleister Accenture hat die Verhandlungen mit Unilever über die Bereitstellung weitreichender Services für das Personalwesen erfolgreich abgeschlossen. Der Outsourcing-Vertrag beginnt im Juli, hat eine Laufzeit von sieben Jahren und reicht von der Personalgewinnung über die Gehaltsabrechnung bis zum Leistungsmanagement. Er erstreckt sich über 100 Länder. Die finanziellen Details der Vereinbarung wurden nicht bekannt gegeben.

Die Vereinbarung ist Teil des Programms "One Unilever" und soll die Effizienz und Effektivität von Unilevers Personalwesen optimieren. Accenture wird Unilever zudem eine Reihe von Dienstleistungen im Bereich der Weiterbildung zur Verfügung stellen. Die Zusammenarbeit deckt die drei Unilever-Regionen Europa, Amerika und Asien/AMET (Afrika, Mittlerer Osten und Türkei) ab. Die Services für fast 200.000 Mitarbeiter wird Accenture in mehr als 20 Sprachen in seinen Delivery Centers in Bangalore, Manila, Dalian, Bukarest, Prag und Curitiba erbringen.

"Der Vertrag wird Unilever dabei helfen, das Unternehmen weiterzuentwickeln und immer leistungsfähiger zu werden", sagt John Zealley, Managing Partner für den Bereich Consumer Goods & Services bei Accenture in Europa. "Unilevers Mitarbeiter zählen zum wichtigsten Kapital des Unternehmens. Ein leistungsfähiges Personalwesen sorgt dafür, dass diese Mitarbeiter jede Unterstützung erhalten, die sie benötigen, um optimal und erfolgreich für Unilever zu arbeiten."

Im Personalwesen übernimmt Accenture Services aus den Bereichen Personalgewinnung, Gehaltsabrechnung, Boni, Leistungsmanagement, Personalberichtswesen, Personalverwaltung und Lieferantenmanagement. Dazu wird Accenture Personal-Software-Applikationen einsetzen und steuern. Bei der Weiterbildung sorgt Accenture für den Einkauf und die Entwicklung von Lerninhalten, für die Programmplanung und -durchführung, für das Hosting der Lernsysteme sowie für Verwaltungsprozesse.

Sandy Ogg, Unilevers Chief Human Resources Officer: "Diese globale Outsourcing-Vereinbarung ist für Unilever eine strategische Entscheidung. Für unser Geschäft ist es das beste, wenn wir uns auf unsere Kernkompetenzen konzentrieren und die Verwaltungsfunktionen einem Unternehmen übergeben, das damit sein Kerngeschäft betreibt. Ausserdem erhalten wir Zugriff auf Accentures Fähigkeiten und Expertise. Durch diesen Vertrag vereinfachen und dynamisieren wir die Funktionen unseres Personalwesens und unterstützen auf diese Weise Unilevers Wachstumsstrategie."

Unilevers Mitarbeiter im Personalwesen, weltweit rund 3.300 Personen, sind Teil des Transformationsprozesses. Es wird erwartet, dass weniger als die Hälfte von dem Übergang ihrer Aufgaben auf Accenture betroffen sein wird. "Unilever und Accenture werden gemeinsam daran arbeiten, dass die Auswirkungen für die betroffenen Mitarbeiter, wo immer machbar, so gering wie möglich bleiben", sagt Zealley.

"Diese Vereinbarung spricht für IDCs Sicht, der zufolge immer mehr Unternehmen Outsourcing als wichtigen Bestandteil ihrer

Personalprogramme betrachten, um weltweit die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter effizient und effektiv zu erhöhen", sagt Lisa Rowan, Program Manager für den Forschungsbereich Human Resources und Talent Management bei IDC. "Unter Berücksichtigung seines weltweiten Geltungsbereichs, der Zahl der Aufgaben und der involvierten Mitarbeiter sowie des Geschäftsvolumens, setzt der Vertrag zwischen Unilever und Accenture neue Massstäbe für das Outsourcing im Personalwesen."

Durch die Vereinbarung bauen Accenture und Unilever ihre über zehnjährige Zusammenarbeit in den Bereichen Managementberatung und IT-Services weiter aus. Accenture hat mit Unilever vor kurzem einen weiteren Vertrag für die Bereiche Anwendungsentwicklung, IT-Implementierung und -Support in Europa geschlossen.

"Angesichts seines Umfangs kann man diese Vereinbarung ohne Übertreibung als bahnbrechend bezeichnen", sagt Kevin Campbell, Global Managing Director des Bereichs Business Process Outsourcing bei Accenture. "Sie wird die Art und Weise, wie Services für den Personalbereich gesteuert und umgesetzt werden, verändern. Zusätzlich zur Auslagerung von Funktionen an Accenture werden die im Unternehmen verbliebenen Bereiche so restrukturiert, dass unser Service-Modell so effektiv wie möglich funktioniert."

Über Accenture:

Accenture ist ein weltweit agierender Management-, Technologie- und Outsourcing-Dienstleister. Mit dem Ziel, Innovationen umzusetzen, hilft das Unternehmen seinen Kunden durch die gemeinsame Arbeit leistungsfähiger zu werden. Umfangreiches Branchenwissen, Geschäftsprozess-Know-how, internationale Teams und hohe Umsetzungskompetenz versetzen Accenture in die Lage, die richtigen Mitarbeiter, Fähigkeiten und Technologien bereitzustellen, um so die Leistung seiner Kunden zu verbessern. Mit über 129.000 Mitarbeitern in 48 Ländern erwirtschaftete das Unternehmen im vergangenen Fiskaljahr (zum 31. August 2005) einen Nettoumsatz von 15,55 Milliarden US-Dollar. Die Internet-Adresse lautet www.accenture.ch

Kontakt:

Jacqueline Leichsering
Tel. +41/44/219'55'28
Fax +41/44/219'45'28
E-Mail: j.leichsering@accenture.com
Internet: <http://www.accenture.ch>

Accenture
Fraumünsterstrasse 16
8001 Zürich

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008862/100510927> abgerufen werden.